



Highlights

Josh Higgins, Eriona Hysolli, Andrew Keen, Bobak Ferdowsi, Kate Williams und Joey Marburger werden beim Fifteen Seconds Festival über ihre Erfahrungen, Ideen und Visionen sprechen.

Publishing, Global Change and Mars

Beim Fifteen Seconds Festival 2019 sorgen Speaker aus unterschiedlichsten Bereichen für viel Inspiration.

GRAZ. Der Besucherrekord vom letzten Jahr ist geknackt, das Fifteen Seconds Festival beinahe ausverkauft – der Countdown läuft, bis sich die Grazer Stadthalle am 6. und 7. Juni mit bis zu 6.000 Teilnehmern füllt, die sich über Wirtschaft, Innovation und Kreativität austauschen.

Das Programm wurde um die drei Säulen Science, Mobility und Kreativität erweitert, was sich auch in der diesjährigen Speakerliste widerspiegelt.

Speaker aus neuen Bereichen „The future belongs to the curious ones“, ist das Motto des Fifteen Seconds Festivals. Neugierig – das waren auch die Speaker aus der Wirtschafts-, Wissenschafts-, Mobilitäts- und Technologiewelt. Und nun ge-

stalten sie die Zukunft mit. Unter anderem, indem sie mit ihren Keynotes beim Fifteen Seconds Festival für Inspiration und neue Ideen bei den Teilnehmern sorgen werden. Neben bekannten Größen aus der Businesswelt wie Nike oder Facebook finden sich heuer auch Speaker von Unternehmen und Institutionen wie CERN, MIT, Oxford und Harvard wieder.

Die Programm-Highlights

Eriona Hysolli ist eine von ihnen; sie forscht und arbeitet am Department of Genetics der Harvard Medical School. In ihrer Keynote nähert sie sich der Frage „De-Extinction: A Dream or Reality?“

Josh Higgins ist Executive Creative Director AR/VR bei

Facebook und konzipierte, entwickelte und managte als Design Director für Barack Obama kreative Strategien für dessen Öffentlichkeitsarbeit. Darüber, wie ihn diese beiden Aufgaben geprägt haben, spricht er beim Fifteen Seconds Festival unter dem Titel „Culture: How I Have Built It Within Facebook And During My Time With President Obama“.

Eine weiteres Keynote-Highlight liefert Joey Marburger, Director of Product bei der *Washington Post*. Er stellt die ersten 20 Jahre des Publishings den Entwicklungen in diesem Bereich in nächsten 20 Jahren gegenüber. Ebenfalls aus dem Mediensektor kommt Bestseller-Autor Andrew Keen nach Graz. David Allen, Gründer der Selbst-

management-Methode *Getting Things Done*, wird den Besuchern das Geheimnis stressfreier Produktivität verraten.

Kate Williams ist Gründerin von „1% for the Planet“ – der Titel ihrer Keynote lautet „How Small, Collective Acts Spur Global Change“. Einen Einblick in seine Arbeit als Systems Engineer bei der NASA gibt Bobak Ferdowsi in seinem Vortrag zum Thema „Failure And Mars“.

Wer bereits jetzt inspiriert ist und sich eines der letzten Tickets für das Fifteen Seconds Festival von 6. bis 7. Juni 2019 sichern möchte, kann das auf fifteenseconds.co tun. (ls)



Besucherrekord: Die Veranstalter erwarten dieses Jahr 6.000 Teilnehmer.